

DIE BERUFSFEUERWEHR HANNOVER SUCHT JUNGE UND ENGAGIERTE NACHWUCHSKRÄFTE

**SIND SIE BEREIT,
FÜR IHREN BERUF DURCH'S
FEUER ZU GEHEN?**



Wir bilden aus:
für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst
Brandmeister-AnwärterInnen

Noch Fragen?
Rufen Sie uns an
0511 / 912 1260
0511 / 912 1661



**HABEN SIE INTERESSE AN TECHNISCHEM GERÄT?
SIND SIE SPORTLICH INTERESSIERT UND FIT?
SIND SIE BEREIT, SICH FÜR IHRE MITMENSCHEN EINZUSETZEN?**

**NÄCHSTER EINSTELLUNGSTERMIN:
01.08.2007
BEWERBUNGSSCHLUSS:
31.03.2007**

Wir suchen Nachwuchskräfte, die für ihren Beruf durchs Feuer gehen! Ein Beruf, dessen Tätigkeitsfelder im Brandschutz, in der technischen Hilfeleistung und im Rettungsdienst liegen.

Welche Einstellungsvoraussetzungen fordert der Beruf des /der Brandmeister-Anwärter/-in des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes?

VORAUSSETZUNG

NACHWEIS DURCH

- | | |
|---|---------------------------|
| 1. Staatsbürger eines EU-Staates | amtliches Führungszeugnis |
| 2. Mindestalter 18 Jahre !
Bewerber/-innen, die vor dem
01.01.1981 geboren wurden, können
aufgrund der Altersstruktur bei der
BF Hannover nicht berücksichtigt werden! | Geburtsurkunde |

Ausnahme: Soldaten auf Zeit (mindestens 12 Jahre), die zur Teilnahme an Berufsförderungsmaßnahmen berechtigt sind (Eingliederungs-/Zulassungsschein). Eine evtl. Bewerbung muss dem Berufsförderungs-dienst der Bundeswehr mitgeteilt werden!

- | | |
|--|---|
| 3. mindestens Hauptschulabschluss | Abschlusszeugnis |
| 4. Abgeschlossene Berufsausbildung | z.B. Gesellenbrief Abschluss-/Prüfungszeugnis |
| 5. Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge | mindestens Führerschein Kl. B |
| 6. Feuerwehrdiensttauglichkeit
(= uneingeschränkte körperliche
Tauglichkeit) für den Einsatz auf
Brand- und anderen Gefahrenstellen;
siehe auch Hinweis Brillenträger! | Untersuchung durch Feuerwehrarzt |

VORAUSSETZUNG

7. Sportliche Betätigung
(mögl. aktiver Sportler)

8. Keine gerichtlichen Vorstrafen

9. Bestandene schriftliche Eignungsprüfung
und körperlichen Eignungstest

10. **Wohnsitznahme: siehe Anhang!**

Die Wohnsitznahme muss bis zur Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe (nach Beendigung des Vorbereitungsdienstes) erfolgt sein.

Möglichst ist schon in der Ausbildungszeit ein Wohnortwechsel in den Bereich der Wohnsitznahme-
regelung anzustreben.

NACHWEIS DURCH

- Deutsches Sportabzeichen
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen
(nicht älter als 2 Jahre, **Urkunden müssen bis zum 23.04. (Beginn körperl. Eignungstest)** vorliegen

amtliches Führungszeugnis

Ergebnis der Eignungsprüfungen
bei der Berufsfeuerwehr

HINWEIS FÜR TRÄGER VON BRILLEN BZW. KONTAKTLINSEN!

Der Farbensinn (Ishihara, Velhagen) muss „regelrecht“ sein.

Es wird gebeten, diese Werte vor der Abgabe Ihrer Bewerbung zu überprüfen

INFORMATIONEN ZUM ABLAUF DES AUSWAHLVERFAHRENS

Die Bewerbung erfolgt mit dem Personalbogen der Feuerwehr Hannover (tabellarischer Lebenslauf, beglaubigtes Schulabschlusszeugnis und Berufsschulzeugnis sind diesem beizufügen). Von der Zusendung weiterer Unterlagen ist unbedingt abzusehen! Eine gesonderte Eingangsbestätigung Ihrer Bewerbung erfolgt nicht. Sollte dies Ihrerseits gewünscht werden bitten wir, dem Bewerbungsbogen eine/n frankierte/n Postkarte /Briefumschlag beizufügen. Weitere Informationen erhalten Sie mit der Einladung zum körperlichen Eignungstest.

1. KÖRPERLICHER EIGNUNGSTEST

- a** Balkenübung (es ist ein ca. 10 cm breiter Schwebebalken zu übergehen)
- b** Fünfer-Sprung (fünf Sprünge aus der Hocke nacheinander - mind. 12 m)
- c** Liegestütz (mindestens 12)
- d** Jump-and-reach-Test (aus der Halbhocke wird maximal hoch gesprungen)
- e** Kurzstreckenlauf 50 m
- f** Cooper-Test (12-Minuten-Lauf, es müssen mind. 2400 m erreicht werden)
- g** Rückenschwimmen (Grätschschwung)
- h** Tauchen (mind. 15 m vom Beckenrand, nach Auftauchen bis Bahnende (25 m) schwimmen)
- i** Besteigen der Drehleiter
- j** Test handwerkliches Geschick (z.B. Umgang mit einfachen Werkzeugen)

Ist eine der Übungen nicht erfüllt, kann der Test **nicht** fortgesetzt werden.

Dauer: 1 Tag

GEPLANTE TERMINE: 23.-25. 04. 2007

2. PSYCHOLOGISCHE EIGNUNGSUNTERSUCHUNG

Nach Bestehen des körperl. Eignungstest sowie Beschluss durch die Auswahlkommission erfolgt die Einladung zur psychologischen Eignungsuntersuchung, die durch die Deutsche Gesellschaft für Personalwesen durchgeführt wird.

Dauer: 1 - 2 Tage

GEPLANTE TERMINE: 07.-11. 05. 2007

3. ÄRZTLICHE EIGNUNGSUNTERSUCHUNG

Nach Bestehen der psychologischen Eignungsuntersuchung und Beschluss durch die Auswahlkommission erfolgt die Einladung zur ärztlichen Eignungsuntersuchung. Die Bewerber/-innen werden durch den Feuerwehrarzt der Berufsfeuerwehr Hannover auf Feuerwehrdiensttauglichkeit untersucht. Hierzu wird nochmals auf den „Hinweis für Träger von Brillen und Kontaktlinsen“ verwiesen! Im Anschluss sind die vollständigen Bewerbungsunterlagen im Original und in Kopie vorzulegen.

Dauer: 3 - 4 Stunden

GEPLANTE TERMINE: AB 21. 05. 2007

4. VORSTELLUNGSGESPRÄCH

Nur Bewerber/-innen, welche die psychologische Eignungsuntersuchung bestanden haben, werden zum Vorstellungsgespräch eingeladen

Dauer: 1 Stunde

GEPLANTE TERMINE: AB 29. 05. 2007

5. AUSWAHL

Nach dem erfolgreichen Abschluss aller Eignungsuntersuchungen wertet die Auswahlkommission die Ergebnisse aus und bestimmt die zur Einstellung ausgewählten Bewerber/-innen.

WIE IST DER BERUFLICHE WERDEGANG?

MITTLERER DIENST (BESOLDUNGSGRUPPE A7 – A 9)

- Einstellung des Bewerbers als Brandmeister-Anwärter/-in d.h., im Vorbereitungsdienst (Beamtenverhältnis auf Widerruf)
 - Der Vorbereitungsdienst (Ausbildung) dauert grundsätzlich 18 Monate und endet mit der Laufbahnprüfung, bei der Aufgaben aus dem praktischen Feuerwehrdienst zu lösen sind. Nach Ablegung der Laufbahnprüfung scheidet der Beamte kraft Gesetzes aus dem bisherigen Beamtenverhältnis aus. Es besteht kein Anspruch auf Übernahme in ein neues Beamtenverhältnis.
 - Im Anschluss an den Vorbereitungsdienst wird die Ausbildung zum staatlich anerkannten Rettungsassistenten durchgeführt. Das **NICHTBESTEHEN** der Prüfung kann die Entlassung zur Folge haben. Vorbereitungsdienst und Ausbildung zum RettAss erfolgen grundsätzlich im Tagesdienst.
 - Bei Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe folgt die Ernennung zum/zur Brandmeister/-in z.A.
 - Nach Ablauf der Probezeit (in der Regel 2 Jahre) erfolgt die Ernennung zum/zur Brandmeister/-in
 - Danach ist ein weiterer beruflicher Aufstieg (=Beförderung) möglich:
 - Oberbrandmeister/-in
 - Hauptbrandmeister/-in
- Voraussetzungen sind a) Leistung b) freie Stellen gemäß Stellenplan
(nach Vollendung des 27. Lebensjahres im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit)

Bei besonderer Befähigung ist auch der Aufstieg in die nächsthöhere Laufbahn, den

GEHOBENEN DIENST (BESOLDUNGSGRUPPE A 9 - A 13) möglich

mit den Dienstgraden

- Brandoberinspektor/-in
- Brandamtmann/-frau
- Brandamtsrat/-rätin
- Brandoberamtsrat/-rätin

Wo SIND DIE ARBEITSPLÄTZE?

Feuer- und Rettungswache 1, Feuerwehrstraße 1	- Zentrum	
Feuer- und Rettungswache 2, Auf der Klappenburg 3	- Stöcken	(dort befindet sich u.a. die Ausbildungsabteilung)
Feuer- und Rettungswache 3, Altenbekener Damm 4	- Südstadt	
Feuer- und Rettungswache 4, Nenndorfer Chaussee 5	- Tönniesberg	
Feuer- und Rettungswache 5, Karl-Wiechert-Allee 60	- Roderbruch	

... und bei Einsätzen selbstverständlich das ganze Stadtgebiet.

WIE IST Z.ZT. DIE DIENSTZEIT NACH AUSBILDUNG?

Schichtdienst (1 Tag 24-Stunden-Dienst/durchschnittlich 2 Tage frei)

Wo BEWIRBT MAN SICH?

Bei der Feuerwehr Hannover, Feuerwehrstraße 1, 30169 Hannover, telefonische Auskünfte erhalten Sie über Telefon (0511) 912-12 60/16 61 oder 912-12 68.

WAS VERDIENT MAN BEI DER FEUERWEHR?

Hierzu einige Beispiele (Stand 01.08.2004)

(Brutto, abzügl. Lohn- u. ggfs. Kirchensteuer) gerundet ca.

Brandmeister-Anwärter/-in

Anwärterbezüge (ledig)		834,00 €
Anwärterbezüge (verheiratet)		934,00 €
Anwärterbezüge (verheiratet, 1 Kind)		1.024,00 €
Anwärterbezüge (verheiratet, 2 Kinder)		1.114,00 €
Brandmeister/-in z.A. (Bes.Gr. A 7)	25 Jahre /ledig	1.813,00 €
	25 Jahre /verh.	1.914,00 €
Oberbrandmeister/-in (Bes.Gr. A 8)	33 Jahre /ledig	2.102,00 €
	33 Jahre /verh.	2.203,00 €
Hauptbrandmeister/-in (Bes.Gr. A 9)	45 Jahre /ledig	2.540,00 €
	45 Jahre /verh.	2.645,00 €

hinzu kommen

- a** Feuerwehrzulage (mtl.) nach 1 Dienstjahr ca. 63,00 €
nach 2 Dienstjahren ca. 127,00 €
- b** wenn Kinder vorhanden sind erhöhter Familienzuschlag und Kindergeld
- c** im Wechseldienst Zulage für Dienst zu ungünstigen Zeiten
(monatlich ca. 220,00 €)
- d** einmalige jährl. Sonderzahlung bis Bes.Gr. A 8 420,00 €
- e** für jedes Kind, für das auf den Monat Dezember ein Familienzuschlag gewährt wird, erhalten die Beamtinnen und Beamten eine jährliche Sonderzuwendung i.H.v. 25,56 €

WAS WIRD NOCH GEBOTEN?

- kostenlose Dienstkleidung
- Beihilfen für Familienangehörige
- Freie Heilfürsorge (Kostenfreie Krankenversorgung)

FÜR EINE BEWERBUNG ZUR EINSTELLUNG IN DEN MITTLEREN FEUERWEHR- TECHNISCHEN DIENST WERDEN FOLGENDE UNTERLAGEN BENÖTIGT:

(Abgabe vor Beginn des Auswahlverfahrens)

1. Bewerbungsbogen, versehen mit 2 Lichtbildern (bitte auf der Rückseite mit Namen beschriften)
2. tabellarischer Lebenslauf
3. beglaubigtes Schulabschlusszeugnis
4. beglaubigtes Berufschulzeugnis
5. Deutsches Sportabzeichen (nicht älter als 2 Jahre)
6. Deutsches Rettungsschwimmabzeichen (nicht älter als 2 Jahre)

In Original + Kopie (Abgabe erst nach ärztl. Eignungsuntersuchung)

7. Geburtsurkunde
8. Gesellenbrief
9. Tätigkeitsnachweise, ausgestellt von allen Arbeitgebern, bei denen Sie seit der Schulentlassung beschäftigt waren (ausgenommen aktueller Arbeitgeber)
10. 2 Lichtbilder (bitte auf der Rückseite mit Namen beschriften)
11. Führerschein, mind. Fahrerlaubnis Klasse B
12. Dienstzeitbescheinigung über Bundeswehr-, Zivildienst- oder Katastrophenschutzzeiten
13. evtl. Heiratsurkunde
14. evtl. Geburtsurkunde für jedes Kind
15. amtliches Führungszeugnis - Belegart 0 - geeignet zur Vorlage bei Behörden, erhältlich beim Ordnungsamt (muss erst nach erfolgreichem Abschluss des Auswahlverfahrens umgehend beantragt werden!)

WOHNSITZNAHMEREGLUNG DER BERUFSFEUERWEHR HANNOVER

Zur Sicherstellung von Einsatzbereitschaft und Schlagkraft der Berufsfeuerwehr Hannover ist eine Wohnsitznahmereglung für deren Feuerwehrbeamtinnen/ Feuerwehrbeamte notwendig, um auch z.B. bei Großschadenlagen Einsatzkräfte aus dienstfreier Zeit zu alarmieren und zur Gefahrenabwehr bzw. Erledigung von Spezialaufgaben heranzuziehen.

Somit definiert sich das Gebiet für eine Wohnsitznahme (erster Wohnsitz) der feuerwehrtechnischen Beamtinnen/Beamten der Berufsfeuerwehr Hannover wie folgt:

- **Region Hannover (ehemals Landeshauptstadt Hannover und Landkreis Hannover)**
- **aus dem Landkreis Hildesheim**
Gemeinde Algermissen, Stadt Elze, Samtgemeinde Gronau,
Gemeinde Diekholzen, Stadt Hildesheim, Gemeinde Harsum,
Gemeinde Nordstemmen, Stadt Sarstedt, Gemeinde Giesen
- **aus dem Landkreis Hameln-Pyrmont**
Flecken Coppenbrügge, Stadt Bad Münder,
Flecken Salzhemmendorf
- **aus dem Landkreis Schaumburg**
Samtgemeinde Rodenberg, Samtgemeinde Nenndorf,
Samtgemeinde Lindhorst, Samtgemeinde Sachsenhagen
- **aus dem Landkreis Peine**
Stadt Peine, Gemeinde Edemissen, Gemeinde Hohenhameln,
Gemeinde Ilsede, Gemeinde Lahstedt
- **aus dem Landkreis Celle**
Stadt Celle, Samtgemeinde Flotwedel, Samtgemeinde,
Wathlingen, Gemeinde Hambühren, Gemeinde Wietze
- **aus dem Landkreis Soltau-Fallingb. (Sachsen-Anhalt)**
Samtgemeinde Schwarmstedt

Die Gebietsgrenzen sind der Übersichtskarte auf der Rückseite zu entnehmen.

Die Wohnsitznahme muss zur Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe (nach Beendigung des Vorbereitungsdienstes) erfolgt sein.

Jede Feuerwehrbeamtin bzw. jeder Feuerwehrbeamte hat diese Wohnsitznahmereglung anzuerkennen und unverzüglich schriftlich der Dienststelle jede Änderung ihres/seines ersten Wohnsitzes (Wohnung/Anschrift) mitzuteilen.

Wohnsitznahmeregelung



Gebietsgrenzen für die Wohnsitznahmeregelung



Gebiete außerhalb der Wohnsitznahmeregelung



Landeshauptstadt Hannover
Feuerwehr
Feuerwehrstr. 1

30169 Hannover

Passbild

Bitte Rückseite mit
Namen beschriften!

**EINSTELLUNGSTERMIN:
01.08.2007**

**BEWERBUNGSBOGEN FÜR DEN
MITTLEREN FEUERWEHRTECHNISCHEN DIENST
BEI DER BERUFSFEUERWEHR HANNOVER**

Persönliche Angaben:

Familienname, Vorname					
Anschrift (Strasse, Haus-Nr., PLZ, Ort)					
Telefon privat		Telefon dienstlich			
Geburtsdatum		Geburtsort			
Staatsangehörigkeit					
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> verheiratet	<input type="checkbox"/> verwitwet	<input type="checkbox"/> geschieden	<input type="checkbox"/> Kinder
Körpergröße		cm	Körpergewicht		kg
Haben Sie sich schon einmal bei der BERUFSFEUERWEHR HANNOVER beworben? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Zu welchem Einstellungstermin? _____					
Haben Sie sich schon einmal bei einer anderen BERUFSFEUERWEHR beworben? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja bei welcher? _____					

Schulbildung:

Schule (Hauptschule, Realschule, Gesamtschule, Gymnasium, Fachschule, Fachoberschule.. etc)	VON (Monat und Jahr)	bis (Monat und Jahr)
Schulabschluss :		

Berufsausbildung:

Erlerner Beruf	Prüfungsdatum
----------------	---------------

bitte wenden

Beruflicher Werdegang:

(alle Arbeitsstellen sowie die beschäftigungslose Zeit sind lückenlos anzugeben)		
von-bis	Name und Anschrift des Arbeitgebers	Art der Tätigkeit

Wehrdienst, Zivildienst, Katastrophenschutz:

<input type="checkbox"/> Grundwehrdienst <input type="checkbox"/> Zivildienst <input type="checkbox"/> Katastrophenschutz	von-bis	Name der Dienststelle	
Wurden Sie gemustert?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> freigestellt	Tauglichkeitsgrad	Kreiswehrrersatzamt

Führerschein:

Klasse (min. Klasse B)	Prüfungsdatum
<input type="checkbox"/> Klasse B	
<input type="checkbox"/> Klasse C	

Freiwillige Feuerwehr:

Sind Sie Mitglied einer Freiwilligen Feuerwehr oder anderen Hilfsorganisation?		
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, welcher	Eintrittsjahr:

Sportliche Betätigung:

Mitglied in einem Sportverein?	Wenn Ja, seit wann	Bevorzugte Sportart(en)
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Deutsches Sportabzeichen (nicht älter als 2 Jahre)	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Deutsches Rettungsschwimmabzeichen (nicht älter als 2 Jahre)	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja

Sonstiges

Ist gegen Sie ein polizeiliches, staatsanwalt-schaftliches oder gerichtliches Ermittlungs- oder Strafverfahren anhängig/ sind Sie gerichtlich vorbestraft ?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
	Grund:
Leben Sie in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja

Von der Wohnsitznahmeregelung sowie den Berufsinformationen der BERUFSFEUERWEHR HANNOVER habe ich Kenntnis genommen. Ich erkläre hiermit, dass ich vorstehende Angaben wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.

Ort, Datum

Unterschrift